

Der vielleicht letzte Start des Bocians D-6096

Ein Bericht des vorerst letzten Piloten.

„D-96 startklar“ hieß es am Freitag, dem 31.10.2008, wohl zum letzten Mal für das fast 40 Jahre alte Segelflugzeug vom Typ Bocian. Dann schleppte uns, das sind Begleiter Martin Gröschler und Pilot Rene Schinkel, der Windenfahrer Horst Lucht mit unserer Winde vom Typ Herkules IV gen Himmel. In 390m Höhe über Grund kuppelte das Seil automatisch aus. Da das Wetter leider keinen Thermikflug zuließ, entschied ich mich die Höhe für ein paar Übungen zu nutzen. Nachdem ich mich in den so genannten Gegenanflug begeben habe, begann ich die Übungen mit einer hochgezogenen Fahrtkurve links und anschließendem Steilkreis. Nach dem Vollkreis machten wir einen Kreiswechsel zur anderen Seite. Anschließend drehte ich noch ein paar „normale“ Kreise, d.h. Kreise mit 30°-Schräglage um den Gegenstein. Dann war unsere Höhe auch schon aufgebraucht und wir mussten die Landung antreten. Wir machten einen so genannten Heimflug, damit wir einen langen Transportweg des Flugzeuges am Boden vermeiden konnten. Im Landeanflug passierten wir also den Start und flogen in geringer Höhe über den Flugplatz in Richtung der großen Flughalle. Langsam näherte sich das Flugzeug dem Boden und wir setzten auf. Das war er also – der wohl letzte 5 Minuten lange Flug dieses Flugzeuges.

Grund für diesen letzten Flug sind die zeitlich vorgesehenen Fristen bis zu denen ein solches Segelflugzeug betrieben werden darf. Bei diesem Typ sind es 3000 Betriebsstunden. Zwar hatte unser Bocian noch eine Restzeit von gut 30 Stunden, aber diese wären mitten in der nächsten Saison erreicht worden. Und da wir zurzeit einen anderen Bocian als Ersatz aufbauen, benötigen wir Teile dieses jetzt ausrangierten Flugzeuges. Darum fiel die Entscheidung dieses Flugzeug zum Ende der Saison außer Betrieb zu nehmen. Doch die Zukunft für dieses Segelflugzeug ist nach der Ersatzteilgewinnung ungewiss. Es bestehen Gedanken in verschiedene Richtungen, vom Erhalt des Flugzeuges für spätere Zwecke bis zum Ausschachten und Verbrennen.



Bild: Er war uns stets ein treuer und zuverlässiger Begleiter – unser Ausbildungsarbeitspferd. Der Bocian D-6096.